

Kriterienliste zur Prüfung und Standardisierung von Berichten der Arbeitsgremien

1	Allgemeine Angaben zum Bericht	
1.1	Arbeitsgremium: Bund-/Länderarbeitsgemeinschaft Abfall Ansprechperson/Tel.-Nr.: LAGA-Geschäftsstelle Klara Furth-Deutschländer, Tel.: 030 -9025-2050 E-Mail: LAGA-GS@senuvk.berlin.de	
	Bezeichnung des Berichts: Weiterführung des LAGA-Ad-hoc-Ausschusses zur Erarbeitung von Vollzugshinweisen zur Klärschlamm-Verordnung um ein Jahr	
1.3	Die Thematik des Berichts ist bekannt.	
1.4	Kurze Zusammenfassung der Kernaussagen des Berichts: Weiterführung des LAGA-Ad-hoc-Ausschusses zur Erarbeitung von Vollzugshinweisen zur Klärschlamm-Verordnung um ein Jahr Die LAGA-Vollversammlung hat auf der 110. Sitzung im Jahr 2018 unter TOP 4.3 den Beschluss gefasst, einen Ad-hoc-Ausschuss zur Erarbeitung von Vollzugshinweisen zur Umsetzung der Klärschlammverordnung unter Federführung des ATA und der Obmannschaft von Rheinland-Pfalz einzurichten. Der ATA-Ad-hoc-Ausschuss hat einen ersten Entwurf für Vollzugshinweise zur Umsetzung der Klärschlammverordnung erarbeitet. Dieser wurden in den Ausschüsse ATA und ARA zu Beginn diesen Jahres zustimmend beraten. Der Entwurf wurde vom ATA angenommen. Der ARA hat den Entwurf rechtsförmlich geprüft und stimmt der Durchführung der Anhörung zu. Die 112. LAGA-Vollversammlung am 27./28.03.2019 beauftragte den Vorsitz die Anhörung einzuleiten.	
2	Notwendigkeit des Berichts	
2.1	Warum wurde der Bericht erstellt / (Ziel): Information der UMK (Berichtspflicht des Gremiums lt. GO) Für die Bearbeitung der eingehenden Stellungnahmen im Rahmen der Anhörung sowie die Erstellung des zweiten Entwurfes der Vollzugshinweise zur Umsetzung der Klärschlammverordnung wird die Jahresfrist der Einrichtung der Arbeitsgruppe überschritten.	
2.2	Auswirkungen und Relevanz für die Länder und den Bund:	
2.3	Ergebnis bzw. Beschlussvorschlag: Weiterführung des LAGA-Ad-hoc-Ausschusses zur Erarbeitung von Vollzugshinweisen zur Klärschlamm-Verordnung um ein Jahr	
3	Analyse von Konfliktpotenzial	
	Durch den Beschluss betroffene Gruppen und Auswirkungen	
	(bitte betroffene Gruppe angeben)	(Bitte Gruppierungen bzw. Bereiche angeben, bei denen der Beschluss Restriktionen zur Folge hat)
	Bund	keine
	Länder	keine
	Unternehmen (einschl. Landwirtschaft)	keine

	Bürgerinnen und Bürger	keine					
	Sonstige	keine					
4	Kostenfolgenabschätzung						
4.1	Welche Kosten werden bei Beschluss der Ergebnisse verursacht? (Bitte einmalige Kosten mit Zusatz A, wiederkehrende Kosten mit Zusatz B angegeben)						
	(bitte betroffene Gruppe angeben)	Personal- kosten	A	B	Sachkosten (incl. Verfahrens- kosten)	A	B
	Bund						
	Länder						
	Unternehmen (einschl. Landwirtschaft)						
	Bürgerinnen und Bürger						
	sonstige						
Falls die Kosten nicht angegeben werden können, bitte erläutern:							
4.2	Wurde eine Kosten-/Nutzenanalyse angestellt und Einsparungsmöglichkeiten geprüft? (bitte Ergebnis darstellen)						
5	Alternativen						
5.1	Welche Auswirkungen hätte ein Verzicht des vorgeschlagenen Beschlusses: Keine Veröffentlichung des Jahresberichts.						
5.2	Welche Alternativen bestehen und/oder wurden geprüft: entfällt						